PRÄAMBEL

Aufgrund der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen vom 14. 7. 1994(GV. NW. S. 666), der §§ 2 + 9 des Baugesetzbuches (BauGB) vom 27.08.1997 (BGBl. I. S. 2141), in Verbindung mit der Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (BauNVO) vom 23. 1. 1990 (BGBl. I. S. 132) hat der Rat der Stadt Kreuztal am 29.04.1999 die... vereinfachte Änderung des Flächennutzungsplanes beschlossen (Feststellungsbeschluß).

L. S.

Legende zur 1. vereinfachten Änderung des B-Plans Nr. 40/41 "Stählerwiese

Festsetzungen gem. §9 Abs.1 BauGB

**Räumliche Grenze des Änderungsbereichs**



**Verkehrsfläche besonderer Zweckbestimmung**

P

**Öffentliche Parkfläche / Parkfläche Stadthalle**

**Besondere textliche Festsetzungen**

**Zur Kompensation der, im Änderungsbereich liegenden, entfallenden Ausgleichsflächen, müßen im Gesamtbereich des Stadthallenvorplatzes mindestens 500 m² Grünflächen verbleiben.**
**Diese werden als extensive Wiesen- und Krautflächen mit einzelnen standortgerechten heimischen Strauchgruppen und Bäumen I. und II. Ordnung angelegt.**

**Hinweis**

**Dem verbleibenden restlichen Eingriff wird der städtische Eigenanteil zweier öffentlich geförderter Krötentunnels im Bereich des Naturschutzgebiets "Grubengelände Littfeld" zugeordnet (siehe auch in der Begründung zur Änderung).**

WA II o
0,4 (1,2)
35-50° SD

Fl. 6

Hessengarten

In der Hofwiese

Schäfers Garten

Im großen Garten

Anlage

Zum Erbstollen

öff. Grünfl.

priv. Grünfl.

BP. Nr. 40

BP. Nr. 41

III l

III m

III a

III b

III c

III d

III e

III f

GA

ST

54 dB

49 dB

45 dB

## LEGENDE

- Öffentliche Grünfläche
- Umgrenzung von Flächen zum Anpflanzen von Bäumen u. Sträuchern
- Bäume
- Sträucher
- Öffentliche Verkehrsfläche besonderer Zweckbestimmung
- Fussgängerbereich

# ALTE FASSUNG

# BP. NR. 40/41 „STÄHLERVIESE"

M. 1:500